

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

Kontakte:

HFR

Kenneth Heinz

Chicago/+1.312.658.0955

info@hfr.com

 MacMillan Communications

Chris Sullivan New York/+1.212.473.4442

chris@macmillancom.com

Hydra Strategy

Henrietta Hirst

London/+44 (0) 7880 742 375

Henrietta.hirst@hydrastrategy.co.uk

HEDGEFONDS BAUEN IHRE GEWINNE AUS, WÄHREND INFLATIONSDRUCK AUFKOMMT

HFRI Macro, Event Driven an der Spitze, während Wiederbelebung der Wirtschaft an Fahrt aufnimmt;

Energy, Activist, Special Situations, Fundamental Value und Emerging Markets mit kräftigen Zuwächsen

CHICAGO, (9. Juni 2021) – Hedgefonds bauten ihre Performancegewinne im Mai den achten Monat in Folge aus, da der Optimismus der Anleger in Bezug auf die Wiederbelebung der US-Wirtschaft trotz Hinweisen auf wachsenden Inflationsdruck in den USA und Europa zunahm. Der HFRI Fund Weighted Composite Index® (FWC) verstärkte sich im Mai um +1,7 Prozent, während der investierbare HFRI 500 Fund Weighted Composite Index um +1,5 Prozent anwuchs. Dies geht aus Daten hervor, die heute von HFR®, dem etablierten weltweiten Marktführer in der Indexierung, Analyse und Research der globalen Hedgefonds-Industrie, veröffentlicht wurden.

Der HFRI FWC rentierte in den ersten fünf Monaten des Jahres 2021 mit +9,9 Prozent. Das war die stärkste laufende Jahresperformance bis Mai seit 1996 und die längste Periode von aufeinanderfolgenden monatlichen Gewinnen (8), seit der Index bis Januar 2018 einen Aufwärtstrend von 15 Monaten in Folge vorgelegt hat. In den vergangenen acht Monaten kletterte der HFRI FWC um +21,9 Prozent in die Höhe. Das ist die drittkräftigste Rendite über einen Zeitraum dieser Länge, die jemals verzeichnet wurde.

Die Streuung der Performance der zugrunde liegenden Indexbestandteile verringerte sich im Mai erneut, da das oberste Dezil des HFRI im Durchschnitt um +8,7 Prozent zulegte, während das unterste Dezil im Laufe des Monats im Durchschnitt um -3,1 Prozent nachgab, was eine Streuung zwischen den

Spitzenreitern und den Schlusslichtern von 11,8 Prozent ergibt. Zum Vergleich dazu lag die Streuung in den ersten vier Monaten des Jahres bei durchschnittlich 17,0 Prozent.

Unkorrelierte Makrofonds führten die Hauptstrategien des HFRI FWC im Mai an und wurden durch diskretionäre thematische, fundamentale rohstofffokussierte und trendorientierte CTA-Strategien angeheizt. Der HFRI Macro (Total) Index tendierte im Monat um +2,3 Prozent nach oben, während der investierbare HFRI 500 Macro (Total) Index um +2,1 Prozent anzog. Die Entwicklung der Unterstrategien im Makrosegment wurde vom HFRI Macro: Discretionary Thematic Index, der im Mai eine Rendite von +3,7 Prozent abwarf, dem HFRI Macro: Multi-Strategy Index, der einen Sprung von +2,4 Prozent verzeichnete, und dem HFRI Macro: Trend-Following Index, der um +2,3 Prozent zulegte, angeleitet.

Event-Driven-Strategien (ED), die sich häufig auf in Ungnade gefallene Deep-Value-Aktienengagements und Spekulation über Fusionen und Übernahmen fokussieren, verstärkten ihre jüngsten Gewinne im zweiten Quartal 2021 weiter: Der investierbare HFRI 500 Event-Driven Index stieg im Mai um +1,3 Prozent, der HFRI Event-Driven (Total) Index rentierte indes mit +1,6 Prozent. Die Zuwächse bei ED-Unterstrategien wurden von Shareholder Activist, Distressed/Restructuring und Special Situations angeleitet – Strategien, die grundsätzlich in Deep-Value-Aktiensituationen handeln, einschließlich Unternehmen, die mögliche Ziele für Umstrukturierungen, Übernahmen oder einen anlegergetriebenen Strategiewechsel sind. Der HFRI ED: Activist Index zog im Mai um +2,6 Prozent an, unterdessen verbuchte der HFRI ED: Distressed/Restructuring Index ein Plus von +2,5 Prozent und der HFRI ED: Special Situations Index einen Zuwachs von +2,0 Prozent.

Equity-Hedge-Strategien (EH), die über gezielte Unterstrategien Long- und Short-Positionen eingehen, verstärkten ihre Gewinne im Mai trotz eines Anstiegs der Aktienvolatilität in Verbindung mit wachsendem Inflationsdruck. Der HFRI Equity Hedge (Total) Index stieg im Monatsverlauf um +1,5 Prozent an, wozu eine breit gestreute Entwicklung der Unterstrategien beitrug, allen voran die Engagements bei Energie, Fundamental Value und Multi-Strategy mit hohem Beta und Long Bias. Der investierbare HFRI 500 Equity Hedge Index verbesserte sich im Mai um +1,2 Prozent und steigerte damit seinen Acht-Monats-Gewinn auf +24,5 Prozent. Der HFRI EH: Energy/Basic Materials Index schnellte im Mai um +3,1 Prozent in die Höhe, während der HFRI EH: Fundamental Value Index um +2,2 Prozent anzog und der HFRI EH: Multi-Strategy Index um +1,9 Prozent zulegte.

Der zinssensitive Fixed Income-HFRI Relative Value (Total) Index (RV) stieg um +1,1 Prozent, während der investierbare HFRI 500 Relative Value Index mit +1,0 Prozent rentierte, da es im Mai Anzeichen für zunehmenden Inflationsdruck gab. Bei der Entwicklung der Unterstrategien standen der HFRI RV: Yield Alternatives Index, der im Monat um +4,1 Prozent zunahm, sowie der investierbare HFRI 500 RV: Asset-Backed Index, der um +1,4 Prozent nach oben tendierte, an der Spitze.

Der HFRI Emerging Markets (Total) Index machte im Mai einen Sprung von +2,8 Prozent, der vom HFRI EM: Latin America Index mit einer Zunahme von +3,7 Prozent, vom HFRI EM: MENA Index mit einem ein Plus von +3,6 Prozent und vom HFRI EM: Russia/Eastern Europe Index mit einer Rendite von +2,8 Prozent angeführt wurde.

Auch Risk Premia und Liquid Alternatives legten im Mai zu und wurden durch Rohstoff- und Zinsengagements beflügelt. Der HFR Bank Systematic Risk Premia Commodity Index (BSRP) erzielte im Monat ein Plus von +2,9 Prozent, der HFR BSRP Rates Index verbesserte sich indes um +2,7 Prozent. Der HFRI-I Liquid Alternative UCITS Index verbuchte im Mai einen Zuwachs von +0,5 Prozent, was in erster Linie dem HFRI-I UCITS Macro Index mit einem Plus von +0,8 Prozent zu verdanken war. Risk Parity verzeichnete im Mai den dritten Monat in Folge Zuwächse, da der HFR Risk Parity Vol. 15 Index im Monat um +4,3 Prozent zulegte, nachdem er im April und März jeweils um +6,9 bzw. +1,2 Prozent gestiegen war.

Der HFRI Women Index wuchs im Mai um +1,4 Prozent, während der HFRI Diversity Index ein Plus von +1,3 Prozent vorlegte.

"Hedgefonds legten im Mai den achten Monat in Folge zu und bauten damit den stärksten Start in ein Kalenderjahr seit 1996 aus, wobei sie trotz erhöhter Aktienmarktvolatilität und steigenden Inflationsdrucks Gewinne verbuchten", so Kenneth J. Heinz, Präsident von HFR. "Hedgefonds haben ihre Engagements und Positionierungen weltweit effektiv auf ein makroökonomisches und geopolitisches Umfeld nach der Pandemie umgestellt, das sowohl anhaltende Risiken im Zusammenhang mit Virusvarianten und -mutationen als auch sich entwickelnde Chancen in Verbindung mit einem robusten Wiederaufschwung der globalen und regionalen Volkswirtschaften in den kommenden Monaten umfasst. Manager navigieren dieses Umfeld derzeit mit einem Schwerpunkt und Fokus auf die Steuerung der Inflations- und Zinssensitivität sowie der Aktienvolatilität. Fonds, die ihre fachlichen Kompetenzen unter Beweis stellen können, dürften Kapital von führenden globalen Institutionen anziehen, die versuchen, diese Risiken zu steuern und diese Chancen zu nutzen."

Für weitere Informationen von HFR:

Besuchen Sie www.HFR.com

Folgen Sie HFR auf Weibo: @HFRAsia

Folgen Sie HFR auf Twitter: @HFRInc

Folgen Sie Ken Heinz auf Twitter: @KennethJHeinz

Über HFR®

HFR ist der weltweite Marktführer in der alternativen Investmentindustrie und auf die Indexierung und Analyse von Hedgefonds spezialisiert. Das 1992 gegründete HFR erstellt die HFRI, HFRX und HFRU Indizes, die in der Branche am häufigsten verwendeten Benchmarks für die globale Hedgefonds-Performance. HFR berechnet über 100 Indizes der Hedgefonds-Performance, die von Branchenaggregaten bis hin zu spezifischen Nischenbereichen für Unterstrategien und regionale Investitionsschwerpunkte reichen. HFR Database, eine umfassende Ressource für Hedgefonds-Anleger, enthält auf Fondsebene detaillierte Angaben zur historischen Wertentwicklung und zu Anlagen sowie Firmendarstellungen der größten und einflussreichsten Hedgefonds-Manager. HFR hat ein umfangreiches Fondsklassifizierungssystem entwickelt, das detaillierte, konkrete Abfragen zur relativen Wertentwicklung, Peergruppen-Analysen und Benchmarking ermöglicht. Die HFR-Suite von Analyseprodukten nutzt HFR Database zur Bereitstellung von detaillierten, aktuellen, umfassenden und relevanten aggregierten Referenzpunkten für jegliche Aspekte der Hedgefonds-Industrie. Darüber hinaus

bietet HFR Beratungsdienste für Kunden an, die maßgeschneiderte übergeordnete oder weiterentwickelte Analysen benötigen. Für die führenden Anleger der Hedgefonds-Branche und Hedgefonds-Manager ist HFR der institutionelle Standard – The Institutional Standard.